



# ORDO FRATRUM MINORUM

## MINISTER GENERALIS

Curia Generale dei Frati Minori (OFM) - Via S. Maria Mediatrice 25, 00165 Roma - Italia

Tel. +39.06.684919 - Fax. +39.06.632247 - eMail: mingen@ofm.org

---

### An alle Brüder des Ordens

Röm, am 30 April 2022

Der Herr sagt: *„Seht, ich sende euch wie Schafe mitten unter Wolfe. Seid daher klug wie Schlangen und einfaltig wie Tauben“*. Daher soll jeder Bruder, der auf göttliche Eingebung hin unter die Sarazenen und andere Ungläubige gehen will, mit der Erlaubnis seines Ministers und Dieners gehen. (NBR 16,1-3)

Liebe Brüder des ganzen Ordens

*Der Herr schenke Euch den Frieden!*

Vom 10. bis 23. Februar 2022 habe ich die kanonische Visitation der Kustodie der Hl. Protomartyrer von Marokko gemacht, um so auch diese vom Generalminister abhängige Entität kennenzulernen.

Ich habe diese Gelegenheit als eine echte Pilgerreise in ein einzigartiges Land erlebt, bei der die eben erwähnten Worte der früheren Regel in mir gewachsen sind und damit das Bewusstsein, dass es hier um einen wesentlichen Punkt unseres Charismas geht: Mit und unter den Menschen sein als Transparenz der Inkarnation und der Passion und des Guten, das in jedem Geschöpf wohnt.

Als ich durch dieses Land reiste, brachte ich die Brüder des ganzen Ordens mit, weil ich das Gefühl hatte, dass wir es hier mit etwas sehr Wichtigem zu tun haben: einem Land, einem Volk, einer Kultur, Sprachen und anderen Sichtweisen der Welt zu folgen, sie zu lieben und demütig in ihnen die Spuren der Gegenwart des Gottes des Lebens zu suchen.

Unsere Konstitutionen besagen: *„In der Gefolgschaft des heiligen Franziskus und der ersten Missionare des Ordens sollen die Brüder starkes Interesse daran haben, demütig unter die Völker mit islamischer Religion zu gehen und hingebungsvoll bei ihnen zu leben; für sie gibt es ja ebenfalls keinen Allmächtigen außer Gott.“* (GK 95,3)

Diese Berufung leben wir in vielen Teilen der Welt. Marokko ist der Ort, an dem Franziskus, Klara und Antonius gerne ein radikales Zeugnis für Christus abgelegt hätten und wo die Märtyrer des Ordens dies getan haben. Ich danke allen Brüdern, die die göttliche Inspiration angenommen haben, zu kommen und mit und unter diesem Volk zu leben, als Antwort auf den inneren Ruf, wieder Ja zur Berufung der Minderbrüder zu sagen.

Mit diesen einfachen Worten möchte ich alle Brüder des Ordens an den missionarischen Ruf erinnern, der von innen heraus zu unserer Berufung gehört, die stirbt, wenn wir diesen Antrieb nicht lebendig halten.

Der Bedarf an neuen Brüdern ist sehr dringend (vgl. die spezifischen Auflistungen im Anhang):

- in der **Kustodie von Marokko**;

- im **Sudan und Südsudan**, wo Englisch- und Arabischkenntnisse erforderlich sind, suchen wir Brüder für Ausbildungsdienste und für den pastoralen und missionarischen Dienst in Khartum und Juba;

- in der **Kustodie des Heiligen Landes** werden Ausbilder und Brüder benötigt, die durch das Erlernen der Sprachen in die verschiedenen Formen eintreten können, die die Mission an diesem Ort heute erfordert.

- in **Russland und Libyen** brauchen wir Brüder, die in schwierigen Situationen für die Mission zur Verfügung stehen.

**Ich bitte die Brüder, die diesen Ruf verspüren, ihm im Gebet zuzuhören, eine persönliche Entscheidung mit ihrem Minister zu treffen und sich über das Generalsekretariat für Mission und Evangelisierung an mich zu wenden. Ich danke Euch, und sei es auch nur dafür, dass Ihr auf diesen Ruf, dem Herz unserer Berufung, gehört haben.**

Mit dem Segen des hl. Franziskus, der möchte, dass wir Brüder und Mindere in der Welt sind, grüße ich Euch brüderlich.



*Fra Massimo Fusarelli, ofm*

Fra Massimo Fusarelli, ofm

Generalminister

Prot. 111247



## Anhang

### Kustodie von Marokko

Die Kustodie besteht aus 22 Brüdern aus 12 Ländern (Brasilien 2, Slowakei 1, Spanien 1, Kongo 3, Polen 3, Italien 2, Frankreich 2, Philippinen 1, Mexiko 2, Costa Rica 2, Kroatien 2, Kolumbien 1). Hinzu kommen zwei Brüder in der Kustodie mit einfacher Profess. Die Brüder verteilen sich auf sechs Gemeinschaften in Rabat, Marrakesch, Meknès, Larache, Tetouan und Tanger. Die Brüder begleiten vier Pfarreien und drei Kulturzentren, beteiligen sich an der Animation der Caritas, besuchen Gefängnisse und sind Seelsorger mehrerer Ordensgemeinschaften und auch der Klarissen in Casablanca, das seit dem 16. Mai 2019 dem Orden der Minderbrüder zugeordnet ist.

Die Mission in diesem Land erfordert:

**Bereitschaft, in einer internationalen Gemeinschaft zu leben und zu arbeiten:** Dies beinhaltet eine besondere Sorge um die Qualität der brüderlichen Beziehungen und der Beziehungen zur Gesellschaft, verbunden mit Aufmerksamkeit und Entwicklung einer authentischen Interkulturalität.

**Bereitschaft, mit und unter Muslimen zu leben,** sowie eine Spiritualität des Zuhörens und des kontemplativen Blicks zu pflegen. Dies erfordert auch ein hohes Maß an Wachsamkeit und Training, um der Realität der Unterschiede, der Andersartigkeit der muslimischen Welt, zu begegnen, sie zu akzeptieren und zu respektieren

**Bereitschaft, Französisch, Spanisch und Arabisch, wie es in Marokko gesprochen wird, zu erlernen.**

**Verfügbarkeit für die gemeinsame Arbeit in Kulturzentren mit Marokkanern, die pastorale Arbeit mit Subsahara-Migranten die und Betreuung europäischer Katholiken und Touristen,** immer mit dem Fokus auf unserer spezifischen Entscheidung, hier mit und unter Menschen in einem muslimischen Land zu sein.

**Verfügbarkeit für eine Zeit der Vorbereitung** auf die Präsenz und den Dienst in diesem Land.

### Foundation Sudan und Südsudan

Die Foundation besteht aus 4 Brüdern: 2 aus der Provinz Ägypten in Khartum, Sudan, und 2 in Juba, Südsudan (1 aus Italien und 1 aus Vietnam). Die Brüder begleiten eine Gemeinde in jeder Stadt, zusammen mit Solidaritätsdienst, Flüchtlingshilfe und Betreuung der Kandidaten in Juba.

Die Mission in diesem Land erfordert:

**Bereitschaft, in einer internationalen Gemeinschaft zu leben und zu arbeiten** mit besonderer Aufmerksamkeit auf die Entwicklung einer authentischen Interkulturalität.

**Bereitschaft, im Sudan mit und unter Muslimen zu leben.**

**Bereitschaft, Englisch zu lernen und Arabisch, wie die in diesen Ländern gesprochen werden.**

**Bereitschaft zu einer Zeit der Vorbereitung**



## **Kustodie des Heiligen Landes**

Bereitschaft, in **internationalen Gemeinschaften** zu leben und zu arbeiten

Bereitschaft, **mit und unter Menschen** unterschiedlicher Religionen zu leben.

**Bereitschaft, andere Sprachen zu lernen**, insbesondere italienisch und Landessprachen

**Bereitschaft, sich besonders an das Leben in den Wallfahrtsstätten anzupassen**, im Hinblick auf die Liturgie und die Kontakte zu Pilgern, unter Berücksichtigung des brüderlichen Lebens und der Vorgaben der Kustodie.

## **Präsenzen in Russland und Libyen**

Bereitschaft, in **internationalen Gemeinschaften** zu leben und zu arbeiten

Seelsorge, humanitäre und erzieherische Dienste in Russland. Sorge für den Dialog unter Christen.

In Libyen Caritas und Seelsorge für Migranten und Ordensgemeinschaften. Englische Sprache.

